

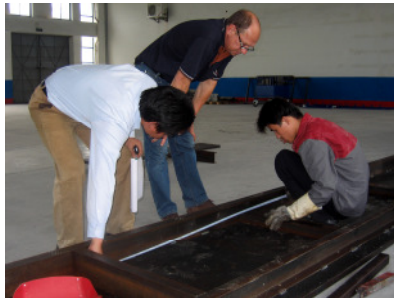
Neues aus der Slowakei von Markus

Nové Zámky, den 7. Januar 2009

Hallo Ihr Lieben!

Etwas verspätet möchte ich Euch alles Gute und Gottes reichen Segen für 2009 wünschen. Anbei noch ein Update der letzten Monate:

Beruf + Berufung: Wie schon im letzten Rundbrief erwähnt, war ich im Oktober 2008 in China. Dort baute ich zusammen mit einem deutschen Kollegen eine neue Fertigungslinie für unsere Firma auf. Das Foto zeigt den Bau eines Schweißtisches.



Außerdem wollte ich von Gott wissen, ob ER mich in eine hauptamtliche Tätigkeit als Bibelübersetzer im östlichen Teil der Welt ruft. So versuchte ich, Kontakte zu Christen

in China zu knüpfen. Alle Versuche schlugen jedoch fehl, und Gott machte mir eindeutig begreiflich, dass ER mich nicht dort haben will.

Dies deckte sich auch mit der Klarheit, welche Gott mir auf der Reise nach Tansania gegeben hatte. Dort machte er mir genau dasselbe klar.

So bestätigte sich der Rat, den mir gestandene Christen schon oft gegeben hatten: „Gott wird dir die Türen dort öffnen, wo er dich haben will. Schließt er die Türen, bleibe dort, wo du bist und warte auf SEIN Reden.“

Als dies soweit klar war und ich Frieden über der Entscheidung bekommen hatte, öffnete Gott neue Türen in der Slowakei.

Gebetsanliegen:

Dank...

- ✦ Für das gute Gelingen auf der Arbeit
- ✦ Für den guten Firmenstart in China
- ✦ Für die Klarheit über meinen weiteren Weg, die Gott mir gegeben hat.
- ✦ Dass wir eine schöne neue Wohnung gefunden haben

Bitte...

- ✦ Für ein gutes Einleben in unserer WG, damit die Wohnung zum Segen für viele Leute werden kann.
- ✦ Für meine Arbeit im Gemeinderat
- ✦ Dass wir noch viele Leute außerhalb der Gemeinde erreichen, die Gott suchen und niemanden haben, der IHN ihnen zeigt.

Neues aus der Slowakei von Markus

Nové Zámky, den 7. Januar 2009

Gemeindedienst: Während der beinahe fünf Jahre, welche ich nun in der Slowakei arbeite, hat sich das Missionsfeld immer deutlicher herauskristallisiert. Dabei war ich niemals der typische Evangelist, der auf der Kanzel steht und predigt. Eher habe ich mich einzelnen Personen gewidmet und unterstützende Tätigkeiten wahrgenommen.



So haben sich auf der einen Seite einige technische Aufgaben angesammelt wie z.B. Fotografieren, Fahrdienste, Druck von Traktaten und Ähnliches.

Auf der anderen Seite hat Gott mir immer Personen in den Weg gestellt, welche ich lange Zeit intensiv begleiten durfte. Dies umfasste sowohl die seelsorgerliche Seite als

auch Rat zur persönlichen Lebensplanung bis hin zur praktischen Hilfe bei Jobsuche, Wohnungskauf und -renovierung.

Zu all diesen Dingen kam die Arbeit im Gebetsteam (siehe Foto), welches wir Ende 2007 gegründet haben. Auch hier haben wir viele Wunder und Gottes reichen Segen erlebt.

Neue Türen, welche Gott öffnete: Durch die Gemeindegründung in Nitra und andere Änderungen war nur noch der pastorale Teil der Gemeindeleitung besetzt. So wurde ich Ende 2008 eingeladen, dem Ältestenrat der Gemeinde für praktische Belange beizutreten.

Dies ist eine Aufgabe, auf welche ich mich sehr freue. Mit ihr werde ich nun nicht mehr

nur vor Gott und mir selbst verantwortlich sein, sondern vor der gesamten Gemeinde.

Die zweite Tür, welche sich geöffnet hat, besteht darin, dass sich wortwörtlich eine andere hinter mir schließt – nämlich meine Wohnungstür.

Die Einzimmerwohnung, welche ich als Untermieter bis jetzt nutzte, wurde verkauft und wird nun für den Eigenbedarf gebraucht.

Neues aus der Slowakei von Markus

Nové Zámky, den 7. Januar 2009

Also war ich mal wieder auf Wohnungssuche. Angebote für Einzimmerwohnungen hatte ich auf privater Ebene schon viele bekommen. Also beeilte ich mich nicht sonderlich. Was ich nicht wusste, war Gottes Plan....



Auf einmal teilte mir ein Freund (siehe to) aus unserem Gebetsteam mit: „Ich bete dafür, dass ich mit dir in eine WG ziehen kann.“ Meine

Reaktion: „Da Gott mich nicht woanders haben will, ist das definitiv Gottes Wille.“

Die Gewissheit nahm ich daher, dass dieser Freund – Norbert heißt er – schon oft für Dinge im Stillen gebetet hatte, ohne Leute

um Hilfe zu fragen. Und Gott gab ihm immer genau das, worum er IHN gebeten hatte.

Grund dafür ist Gottes Segen, der auf Norberts radikaler Lebensänderung liegt, nachdem er Anfang 2008 aus dem Gefängnis kam. Seit seiner Bekehrung im Gefängnis lebt er ein vorbildliches Leben, wie ich es bei kaum einem Christen zuvor erlebt habe.

Die WG ist ein weiterer Schritt für Norbert auf dem Weg in die Selbständigkeit seines neuen Lebens. Und für mich eine Herausforderung, im Glauben weiter zu wachsen.

So freue ich mich auf neue Abenteuer mit Gott und wünsche Euch Seinen Segen.

Euer *Markus*

PS: Beachtet die neue Adresse und die korrigierte Telefonnummer!



Meine Adresse:

Markus Domann
T. Vansová 21
940 01 Nové Zámky
Slowakei / Slovensko

E-Mail:

domann@abwesend.de

Handy:

(nach Feierabend!)
00421 - 911/08 01 50